

Die Tagung

Im Gegensatz zur großen Bedeutung der mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Wand und Deckenmalerei und Architekturfarbigkeit für die Botschaft historischer Gebäude, ist ihre authentische Überlieferung fragmentarisch. Umbauten, Verfall, Wandel in religiösen Auffassungen und gesellschaftlichen Strukturen sowie viele andere Faktoren haben dazu beigetragen.

Was heute noch sichtbar ist, verdankt sich glücklichen Zufällen, unterschiedlich begründeten Freilegungen und oft mehr oder weniger gelungenen Ergänzungen und Übermalungen des 19. und 20. Jahrhunderts.

Es handelt sich also um eine besonders gefährdete Kunstgattung. Hinzu kommt mit der immer weiter fortschreitenden Säkularisierung und abnehmender Kenntnis klassischer Bildungsinhalte ein schnell schwindendes Verständnis der den Maleereien zugrundeliegenden Ikonografie.

Bisher fehlt in Sachsen-Anhalt noch ein landesumfassendes Bestandsinventar der Wand- und Deckenmalereien. In der Altmark und in der Börde wurden dazu bereits erste Ansätze geschaffen. Im Mittelpunkt der Tagung sollen daher neben Fragen zur Erfassungssystematik, die sich hieraus ableitenden denkmalpflegerischen, nutzungstechnischen und restauratorischen Konsequenzen stehen. Dabei wird sowohl das Für und Wider technischer Gründe zur Freilegung in der Praxis als auch die Möglichkeiten und die Verantwortung einer didaktischen Aufbereitung des Bestandes diskutiert. Über den Kirchenbau hinaus soll dabei der Blick auch auf den Bereich der Profanarchitektur gerichtet werden



Veranstalter

KULTUR-Landschaft Haldensleben-Hundisburg e.V.
in Kooperation mit dem Landesamt für
Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt

Anschrift

KULTUR-Landschaft Haldensleben-Hundisburg e.V.
Schloss 1
39343 Hundisburg
Tel. 03904 44265;
E-Mail: kultur@schloss-hundisburg.de;
Web-Seite: www.schloss-hundisburg.de

Anreise

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

DB-Bahnhof Haldensleben (Strecke Magdeburg -
Wolfsburg) www.deutsche-bahn.de

Buslinie 600, an Werktagen stündlich
(www.boerdebus.de)

Mit privatem Kfz:

A2, Abfahrt 66 Bornstedt,
9 km in Richtung Haldensleben



Stand: 26. Juni 2023 Änderungen vorbehalten!



Fachtagung

Wand- und Deckenmalereien zwischen Mittelalter und Früher Neuzeit

21. bis 24.09.2023



Schloss Hundisburg

Donnerstag, 21. September 2023

ab 14.00 Uhr Anmeldung im Tagungsbüro

- 16:00 Uhr Harald Blanke
Schloss- und Gartenverwaltung
Hundisburg
Begrüßung und Eröffnung
- 16:30 Uhr Landesamt für Denkmalpflege und
Archäologie Sachsen-Anhalt
*Denkmalfachliche Perspektive zum
Stand der Praxis bei der Erfassung von
Wand- und Deckenmalereien in
Sachsen-Anhalt*
- 17.15 Uhr Evangelische Kirche Mitteldeutschland
*Erbe, Verantwortung, Pflege und
Wartung freigelegter Wandmalereien in
kirchlichem Kontext*

18:30 Uhr Gemeinsames Abendessen

Freitag, 22. September 2023

- 08:00 Uhr Ute Joks und Mechthild Noll-Minor
*Erfassung mittelalterlicher Wandmale-
reien in Brandenburg – Strategien und
Grenzen*
- 08:45 Uhr Corinna Scherf
*Mittelalterliche Wandmalereien in der
Altmark – Erfassung, Bewertung und
Vermittlung*
- 09:30 Uhr Christine Pieper
*Mittelalterliche Wandmalereien in der
Börde - Erfassung und Bewertung des
Bestandes, Möglichkeiten und Per-
spektiven danach, Plattformen zur
didaktischen Vermittlung*

10:15 - 10:45 Uhr Pause

- 10:45 Uhr Thomas Groll
*Die Putzritzungen
des
Magdeburger Doms*

Detail der
Putzritzungen



- 11:30 Uhr Anna Skriver
*Enge Verbindungen nach Italien im
8. Jahrhundert: Vorromanische Wand-
malereien aus dem Regensburger
Niedermünster - Erfassung, Rekon-
struktion und Einordnung*

12:15 - 13:45 Uhr Mittagspause

- 13:45 Uhr Marie Fortmann
*Der Bestand an mittelalterlicher
Wandmalerei in der Dorfkirche zu
Schleberoda – Entwicklung eines
Restaurierungs- und Präsentationskon-
zeptes*
- 14:30 Uhr Claudia Böttcher
*Die mittelalterlichen Wandmalereien in
der Dorfkirche zu Dambeck – Wege zur
Freilegung, Ergebnisse und Umgang
mit den freigelegten Wandmalereien*

15:15 - 16:15 Uhr Pause

- 16:15 Uhr E. Pauline Müller
*Die mittelalterlichen Wandmalereien in
Wansleben am See (1505)*
- 17:00 Uhr Sylvia Lenzner
*Die Wand- und Deckenmalereien in
Schloss Hessen von Hans Vredemann
de Vries (1527)*

18:30 Uhr Gemeinsames Abendessen

Samstag, 23. September 2023

- 8:00 Uhr Heiko Laß
*Das neue „Corpus der barocken Wand-
und Deckenmalerei in Deutschland“ -
zur Erfassung und Vermittlung von
gegenständlicher Decken- und Wand-
malerei zwischen 1550 und 1800*
- 8:45 Uhr Gisbert Sacher, Gunnar Siedler
*Mehr als nur schöne Bilder – von Wert
und Bedeutung der photogrammetri-
schen Aufnahme für die Wandmalerei-
erfassung*

09:15 - 09:45 Uhr Pause

- 09:45 Uhr Torsten Arnold
*Der Kühle Brunnen in Halle (Saale) –
Beispiel einer profanen Wandmalerei
im Mittelpunkt altstädtischer Sanie-
rungsaufgaben*

- 10:30 Uhr Tino Simon
*Die Wand- und Deckenmalereien der
sog. Frauengemächer im Schloss
Lichtenburg in Prettin*

- 11:15 Uhr Helma Groll
*Die Decken- und Emporenmalereien
der Kirche zu Brumby*

12:00 - 13:30 Uhr Mittagspause

- 13:30 Uhr Elmar Arnhold und Harald Blanke
*Die Turmzimmer und sonstige Relikte
renaissancezeitlicher Wandmalerei
im Hundisburger Schloss*

- 14:15 Uhr Berthold Heinecke
*Die Raumausstattung des Festsaals
in Schloss Hundisburg*

- 15:00 Uhr Karen Schaelow-Weber
*Mittelalterliche Wandmalereien in der
Börde - Problemlösungen bei der
ikonographischen Deutung*

15:45 - 16:15 Uhr Pause

- 16:15 Uhr Rundgang Schloss Hundisburg

18:30 Uhr Gemeinsames Abendessen

Sonntag, 24. September 2024

- 9:45 Uhr Exkursion
(Abfahrt) nach Ackendorf, St. Bonifatius (10 km)
und Groppendorf, St. Marien (12 km)



Turmzimmer mit Wandmalerei im Hundisburger Schloss